

2017 GAMAY "EL DORADO"

ARNOT-ROBERTS - SONOMA, USA

ARNOT-ROBERTS



Die Bedingungen für Gamay könnten nicht besser bzw. herausfordernder sein. In einer der ältesten Weinregionen Kaliforniens, die der Goldrausch hinterlassen hat, entstehen spannende Weine und das zum Teil aus den ältesten Reben des Staates. Hoch oben in den Serra Foothills, auf 800 - 1000 Meter Höhe über dem Städtchen Placerville gelegen, sind die beiden Weingärten Witters und Barsotti. Der Boden besteht hier, wie in der Urheimat dieser Sorte, dem Beaujolais, aus hartem Granit, aber die kalifornische Sonne strahlt intensiver. Dafür kühlt es nachts deutlich ab und es entstehen vibrierend frische und lebendige Weine. Dieser Gamay wurde ganz klassisch mit der "maceration carbonique" im Tank vergoren. Dann wurde er in gebrauchten Fässern und Fudern gereift. Leicht, delikat und frisch. Dieser Wein repräsentiert "The Young California" auf das Allerbeste. Nicht den Wein anbieten, sondern trinken und genießen.

Rebsorte Gamay Noir	Region Sonoma	Restzucker 2,4 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 14-16°	Internationale Bewertungen 91 P. Antonio Galloni, Vinous
Klima Gemäßigt maritim	Appellation El Dorado AVA	Gesamtsäure 6,3 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 5 bis 10
Boden Granit, Vulkangestein	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 12,5%	Empfohlenes Glas Burgunderglas	Abgefüllt durch Arnot-Roberts, Healdsburg, CA-95448
Höhe über N.N. 800 - 1000 Meter	Ausbau "Maceration carbonique", dann 11 Monate in gebrauchten Fässern ausgebaut	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit, 20251 Hamburg



In einer kleinen, bescheidenen Lagerhalle in Healdsburg in Nordkalifornien, entstehen einige der faszinierendsten Weine der neuen Generation. Das ist auf jeden Fall die Meinung des einstigen Mannes neben Robert Parker, Antonio Galloni. Dieses kleine Weingut produziert keine holzüberladenen Alkoholholgranaten, sondern feine, elegante Weine, die aus den kühleren Ecken und besten Lagen des „Sunshine States“ stammen.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.